

Anfrage

**der Abgeordneten Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung**

**betreffend 800 Tage Regierungsprogramm - 100 Tage Bundesregierung
Nehammer: Umsetzungsstand Reformen im Bereich Bildung**

„**Chancen nutzen heißt Verantwortung übernehmen**“ stellte die Bundesregierung klar, als sie im Zuge ihrer Angelobung am 7. Jänner 2020 das Regierungsprogramm 2020-2024 präsentierte. Bereits vor Ausbruch der Pandemie wurde darin festgehalten, dass es **„auch und gerade in politisch, wirtschaftlich und global unsicheren Zeiten“** nötig ist, neue Wege zu gehen. Unterschiedliche Reformvorhaben stehen in diesem Übereinkommen, das trotz zahlreicher Neubesetzungen seither die Arbeitsgrundlage der österreichischen Bundesregierung bildet. Über diese innenpolitisch turbulente Zeit hindurch wurde von unterschiedlichen Kanzlern und Bundesminister_innen stets die Wichtigkeit der Abarbeitung des Regierungsprogramms betont. Bei seiner Antrittsrede versprach der am 6. Dezember 2021 angelobte Bundeskanzler Nehammer, rasch in die Arbeit einzusteigen und sich nicht vom Virus davon abhalten zu lassen, die Arbeit für die Menschen in diesem Land fortzusetzen. **Knapp 800 Tage nach Präsentation des Regierungsprogramms 2020 – 2024 und 100 Tage nach Antritt der Regierung Nehammer** stellt sich die Frage, was aus all diesen Versprechen geworden ist. Diese Jubiläumsanfrage bietet Gelegenheit, im Rahmen einer Zwischenbilanz ausführlich festzustellen, welche Vorhaben erledigt wurden und wann die verbliebenen Projekte umgesetzt werden sollen. Gerade angesichts der aktuellen Herausforderungen sollte das im Programm formulierte **Ziel der Stärkung der Position Österreichs in Europa und in der Welt** rasch durch mutige Reformen umgesetzt werden.

Im Bildungsbereich hat sich die Regierung zahlreiche Reformen und Weiterentwicklungen zum Ziel gesetzt. Diese Anfrage dient der Übersicht darüber, welche geplanten Maßnahmen bereits gesetzt wurden und welche noch zu erwarten sind.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

Elementarpädagogik

1. Der Beirat für Elementarpädagogik soll einheitliche Qualitätsmindeststandards in Hinblick auf die 15a-Vereinbarung zur Elementarpädagogik 2022/23 erarbeiten (z.B. zu präventiv-pädagogischer Arbeit, Bewegungs- und Gesundheitserziehung, Persönlichkeitsentwicklung, Gewaltprävention, Aufbau von Resilienz, zu

Bildungszielen, Standards, Besuch, der Haltung zu demokratischen Grundwerten und zur Gleichstellung der Geschlechter):

- a. Wurden diese Qualitätsmindeststandards bereits erarbeitet, damit sie in die aktuellen Verhandlungen zur neuen 15a-Vereinbarung vollumfänglich mit einfließen können und wie sehen diese Qualitätsmindeststandards in den verschiedenen Bereichen aus?
 - b. Sind neben diesen inhaltlichen Qualitätsmindeststandards auch Mindeststandards zur Strukturqualität geplant, also etwa zu Gruppengrößen, Mindestpersonaleinsatz, Raumgrößen und -ausstattung, Vorbereitungsstunden etc.?
- 2. Erarbeitung eines neuen, einheitlichen und verbindlichen Bildungs- und Betreuungsrahmenplans für alle elementaren Bildungseinrichtungen:**
- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 3. Evaluierung der berufsbegleitenden Kollegs:**
- a. Hat diese Evaluierung bereits stattgefunden und was sind deren Ergebnisse bzw. wenn nein, wann wird sie stattfinden?
- 4. Weiterentwicklung der bestehenden Bundesbildungsanstalten für Elementarpädagogik (BAfEP) (z.B. Erweiterung der Schwerpunkte):**
- a. Welche Weiterentwicklungen wurden bereits umgesetzt und welche Maßnahmen sind hierzu 2022 geplant?
- 5. Flächendeckende Vereinheitlichung der pädagogischen Ausbildung von Assistenzpersonal zur Sicherstellung eines breiten Betreuungsspektrums:**
- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 6. Eröffnung von Möglichkeiten zur Ausbildung und für den Berufseinstieg für Quereinsteiger_innen:**
- a. Der hierzu beschlossene Hochschullehrgang für Elementarpädagogik schließt leider immer noch zahlreiche Berufsgruppen aus, die ebenfalls für den Quereinstieg in die Elementarpädagogik in Frage kämen - wann ist die angesichts des massiven Personalmangels dringend notwendige Öffnung dieser Ausbildung für weitere Berufsgruppen angedacht bzw. warum nicht?
 - b. Der beschlossene Hochschullehrgang wird dafür kritisiert, angesichts der kurzen Ausbildungsdauer von nur einem Jahr an einem Mangel an Praktikumszeiten zu leiden. Sind Maßnahmen geplant, um dies zu kompensieren, etwa indem Absolvent_innen im ersten Jahr nach der Ausbildung noch nicht gruppenführend eingesetzt werden, sondern zunächst ein Jahr als Assistenzpädagog_innen arbeiten?

7. Kriterien für eine qualitätsvolle, bundesweit einheitliche Ausbildung für Tageseltern (auch Betriebstageseltern) im Bildungsrahmenplan:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

8. Bund-Ländervereinbarung zum möglichst flächendeckenden, qualitätsvollen, VIF-konformen Ausbau elementarer Bildungsplätze (Kindergärten und Kinderkrippen für unter 3-Jährige) zur Erreichung der Barcelona-Ziele:

- a. Die Barcelona-Ziele (Betreuungsquote von 33%) verstehen sich als Mindeststandard, in den EU-Vorbildländern liegt die Betreuungsquote rd. doppelt so hoch - geben Sie sich also mit der Erfüllung der Mindeststandards zufrieden, oder zielen Sie auf einen flächendeckenden, qualitätsvollen, VIF-konformen Ausbau elementarer Bildungsplätze ab, wie Sie zu Beginn schreiben?
- b. Wird der Bund seine Zweckzuschüsse im Rahmen der neuen 15a-Vereinbarung in Zusammenarbeit mit den hierfür hauptverantwortlichen Ländern entsprechend erhöhen, sodass der flächendeckende, qualitätsvolle, VIF-konforme Ausbau elementarer Bildungsplätze inkl. der dafür notwendigen Pädagog_innenausbildung ab Herbst 2022 gesichert ist?

9. Bedarfsgerechte Errichtung von Betriebskindergärten und -kindergruppen:

- a. Wurde der Bedarf bereits entsprechend erhoben und wie viele Betriebskindergärten und -kindergruppen wurden seit Regierungsantritt bereits errichtet bzw. werden 2022 errichtet?

10. Lenkungsmaßnahmen zur Erhöhung des Männeranteils in der Elementarpädagogik:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- b. Welche sonstigen Maßnahmen für mehr Diversität des Elementarpädagogik-Personals sind geplant, etwa im Sinne einer Reform des BAfEP-Aufnahmeverfahrens oder neuer Schwerpunkte in der Ausbildung?

11. Prüfung einer erweiterten Zulassung von Menschen mit Behinderungen in BHS und Kollegs (BAfEP) für die Ausbildung zu Elementarpädagog_innen:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

12. Intensivierung der Sprachförderung in elementaren Bildungseinrichtungen und Weiterentwicklung der

Deutschfördermaßnahmen im Schulbereich (z.B. DaZ-Ausbildung in der Elementarpädagogik, Entwicklung eines curricularen Konzepts einer durchgängigen Sprachbildung):

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

Schule

1. Verankerung verpflichtender DaZ-Module für alle Studierenden in der Pädagog_innenbildung NEU:

- a. Wurde diese Maßnahme bereits umgesetzt und wenn nein, wann ist mit der Verankerung verpflichtender DaZ-Module für alle Studierenden in der Pädagog_innenbildung NEU zu rechnen?

2. Förderung der Interessen und (Hoch-)Begabungen von Schüler_innen im Rahmen der Modernisierung der Lehrpläne:

- a. Welche Maßnahmen wurden speziell zur Interessen- und (Hoch-)Begabungsförderung bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

3. Bildungspflicht und Mittlere Reife einführen - Grundkompetenzen im Bereich Mathematik, Deutsch und Englisch als Grundvoraussetzung für das Beenden der Schullaufbahn:

- a. Wann wird die mittlere Reife bzw. Bildungspflicht in Österreich eingeführt und welche Schritte sind bis dahin noch notwendig?

4. Österreichische Bildungscloud installieren:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt, welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt und wann wird die Bildungscloud installiert?

5. Digitale Fachdidaktik in allen Lehramtsstudien verankern sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung für alle Lehrer_innen:

- a. Die AB (7132) zeigt mehr als deutlich, dass die derzeit bestehenden digital-didaktischen Fortbildungsangebote von Pädagog_innen bei weitem nicht ausreichend beansprucht werden und die Abschlussquoten bedenklich niedrig sind. Dennoch wurde unser Antrag auf eine Verpflichtung zu digital-didaktischen Fort- und Weiterbildungen für Pädagog_innen wiederholt abgelehnt. Welche Maßnahmen setzen Sie also, die die digital-didaktische Fort- und Weiterbildung lt. Regierungsprogramm auch tatsächlich gewährleisten und wann werden diese umgesetzt?
- b. Wurde dieser Aspekt bereits in allen Lehramtsstudien verankert?

6. Schulinterne Fortbildungen zu digitalen Kompetenzen werden ausgebaut:

- a. Insbesondere in Hinblick auf das neu geschaffene Pflichtfach Digitale Grundbildung - welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 7. Verbindlichere Teilnahme der Lehrkräfte an Fort- und Weiterbildungsangeboten sicherstellen:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 8. Etablierung einer neuen Steuerungslogik der Fort- und Weiterbildung (z.B. Personalentwicklung am Schulstandort):**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 9. Qualitätssicherung der Fort- und Weiterbildung vor allem in Bezug auf die Vortragenden:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 10. Erarbeitung eines Quereinstiegsmodells – beginnend bei der Elementarpädagogik bis hin zur Sekundstufe II:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 11. Gleichzeitig bessere Optionen für den (auch zeitweisen) Aus- oder Umstieg aus dem Pädagog_innenberuf:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- 12. Gezielte Anwerbung mehrsprachiger Personen für das Pädagogikstudium auch im zweiten Bildungsweg (Kampagne):**
 - a. Wann wurde bzw. wird diese Kampagne umgesetzt und welche anderen Maßnahmen zur Erreichung des Ziels wurden gesetzt oder sind für 2022 geplant?
- 13. Schulisches Unterstützungspersonal (administrativ und psychosozial - Schulpsychologie und Schulsozialarbeit) bedarfsgerecht aufstocken:**
 - a. Wie viele Schulpsycholog_innen gab es in den Schuljahren 2018/19 bis 2021/22 jährlich (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland)?
 - b. Wie viele Schulsozialarbeiter_innen gab es in den Schuljahren 2018/19 bis 2021/22 jährlich (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesland)?
 - c. Was ist mit einer "bedarfsgerechten" Aufstockung konkret gemeint bzw. wie viele Schulpsycholog_innen und Schulsozialarbeiter_innen bräuchte es zusätzlich, damit der Bedarf gedeckt ist (bitte um Antwort anhand der Schüler_innenzahlen bzw. Schulpsycholog_innen- und Schulsozialarbeiter_innenanzahl 2021/22)?

- d. Wann ist mit dieser bedarfsgerechten Aufstockung zu rechnen und welche weiteren Schritte auf diesem Weg sind für 2022 vorgesehen?
- e. Gerade durch die Corona-Krise sind Schulleitungen mit dem massiv gestiegenen administrativen Mehraufwand oft überfordert, aber schon vorher gab es einen Mangel an administrativer Unterstützung an Schulen. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt bzw. Stellen aufgestockt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

14. Schulleiter_innen als Führungskräfte weiterentwickeln (Personalverantwortung, Umsetzung Bildungsziele, Unterstützung durch Supportpersonal):

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
- b. Welche Fort- und Weiterbildungsangebote gibt es für Schulleiter_innen und in welchem Ausmaß sind sie verpflichtend?

15. Kinder mit speziellem Förderbedarf bzw. Behinderungen werden bestmöglich in den Regelunterricht einbezogen:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

16. Umgehende externe Evaluation der Vergabepaxis von SPF-Bescheiden:

- a. Wann hat diese Evaluation stattgefunden und was sind ihre Ergebnisse und sich daraus ergebenden Maßnahmen und wann werden diese umgesetzt?

17. Evaluierung der Bildungsdirektionen hinsichtlich interner und externer Kommunikation und Verwaltung (Effizienz, Personalbedarf):

- a. Wann hat diese Evaluation stattgefunden und was sind ihre Ergebnisse und sich daraus ergebenden Maßnahmen und wann werden diese umgesetzt?

18. Transparente Personalsteuerung gemeinsam mit den Bundesländern: Umsetzung eines einheitlichen Systems zur Sicherstellung des effektiven Einsatzes von Pädagoginnen und Pädagogen österreichweit:

- a. Die transparente und bedarfsorientierte bundesweite Verteilung von Pädagog_innen ist nach wie vor eine große Baustelle. Wien ist mutig vorangeschritten und hat auf Länderebene umgesetzt, was möglich war - wenn der Bund jedoch nicht nachzieht, bleibt die Verteilung der Pädagog_innen im Großen und Ganzen weiterhin intransparent, ungerecht und ineffizient. Welche Maßnahmen wurden hier auf Bundesebene bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

19. **Entwicklung einer wertschätzenden, konstruktiven, transparenten Feedbackkultur („360-Grad Feedback“) sowie verpflichtende schulinterne Evaluierung an jedem Standort:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
20. **Entbürokratisierung der Innovationsstiftung für Bildung und attraktive Finanzierungsmöglichkeiten mit dem Ziel, private Mittel für die Bildung zu erschließen:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
21. **Spendenabsetzbarkeit für Vereine im Bildungsbereich ausweiten:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
22. **Friedenspädagogisches Training und Deeskalationstraining für Pädagoginnen und Pädagogen im Rahmen der Aus- bzw. Fort- und Weiterbildung einführen:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
23. **Entwicklung eines pädagogischen Betreuungskonzepts für den Umgang mit gewaltbereiten Schülerinnen und Schülern (z.B. „Cool-down“-Phase, „Time-out“-Phasen, psychosoziale Unterstützung):**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
24. **Bedarfsgerechter Ausbau ganztägiger Schulformen zur Ermöglichung der Wahlfreiheit für Eltern und ein unverschränktes bzw. verschränktes Angebot auch in jenen Regionen, in denen es dieses bisher nicht gibt:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
 - b. Was ist mit "bedarfsgerecht" gemeint, wie wird dieser Bedarf erhoben und wie viele Ganztagesplätze fehlen noch, bis dieser Bedarf gedeckt ist?
25. **Spezieller Fokus auf geschlechtersensible Mädchen- und Burschenarbeit, auch mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche aus patriarchalen Milieus zu stärken und ihre Selbstbestimmung zu fördern:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
26. **Erarbeitung von Qualitätskriterien für die Sicherung einer weltanschaulich neutralen, wissenschaftsbasierten Sexualpädagogik:**

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

27. Entwicklung eines Akkreditierungsverfahrens für Vereine bzw. Personen, die sexualpädagogische Workshops an Schulen anbieten wollen:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt bzw. wann wird das Akkreditierungsverfahren implementiert?

28. Qualitativ hochstehende Aus-, Fort- und Weiterbildung der Lehrer_innen im Bereich Sexualpädagogik für die Primar- und Sekundarstufe:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt bzw. wann wird das Akkreditierungsverfahren implementiert?

29. Tägliche Bewegungseinheit soll realisiert werden (z.B. mit Sportvereinen):

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt bzw. für 2022 geplant und wann wird die tägliche Bewegungseinheit implementiert?

30. Prüfung der ganzjährigen Öffnung der Schulinfrastruktur für Sportvereine und Organisationen sowie Öffnung der Infrastruktur von Sportvereinen, Organisationen oder Ländern und Gemeinden für die Schulen:

- a. Wann hat diese Prüfung stattgefunden, was sind deren Ergebnisse und wann kann mit einer entsprechenden Öffnung gerechnet werden?

31. Erstellung einer MINT-Bedarfslandkarte:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

32. Reform des Mathematik-Unterrichts unter Berücksichtigung international anerkannter Beispiele:

- a. Welche international anerkannten Beispiele sind gemeint bzw. herangezogen worden und warum?
- b. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

33. Prüfung der Entwicklung einer Cyber-HTL-Fachrichtung und IT-HTL mit Schwerpunkt auf Cyber Security:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

34. Ausbau präventiver Maßnahmen im Bildungsbereich, die das Abdriften von Kindern und Jugendlichen in radikale Milieus möglichst früh verhindern:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

35. Mehr Transparenz und verstärkte Kontrollen in Bildungseinrichtungen (insbesondere islamischen) wie Kindergärten, Privatschulen, Schülerheimen, auch zur Verhinderung von ausländischen Einflüssen an Bildungsorten jeder Art insbesondere zum Schutz von Frauen und Mädchen:

- a. Wie viele oben genannte Kontrollen hat es seit Regierungsantritt gegeben und was waren deren Ergebnisse?
- b. Welche Einrichtungen wurden konkret überprüft?
- c. Wurden überprüfte Einrichtungen zeitweise oder ganz geschlossen und warum?
- d. Welche Maßnahmen speziell zum Schutz von Frauen und Mädchen wurden ergriffen?

36. Der Anteil regionaler, saisonaler und biologischer Lebensmittel in Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen ist zu steigern, der Bio-Anteil zu erhöhen:

- a. Wie hoch ist die Steigerung des Anteils regionaler, saisonaler und biologischer Lebensmittel in Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen und wie wird das überprüft?
- b. Gibt es Anreizmodelle für Schulen oder andere Maßnahmen, um diesen Anteil zu steigern?

37. Berufs- und Bildungsberatung für Jugendliche verbessern und österreichweite Talentechecks als Teil des Unterrichts für alle 14-Jährigen in unterschiedlichen Schulformen mit begleitender Beratung für Eltern einführen:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

38. Weiterführung einer gezielten Aufwertung der 9. Schulstufe, berufsbildenden mittleren Schulen und der dualen Ausbildung durch eine Reform der Lehrpläne, durch stärkere Einbindung von Berufsorientierung sowie durch breitere Berufsausbildungen (im Zuge der Bildungspflicht):

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

39. Aufwertung der 9. Schulstufe, z.B. durch einen „Berufsbildungscampus“:

- a. Wird dieser Berufsbildungscampus umgesetzt werden und wenn ja, welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

Lehre:

1. Anreizmodelle zur Förderung von Lehrlingsausbildung in Betrieben:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
2. **„Blum-Bonus Neu“ - Förderung betrieblicher Lehrstellen mit inkludierter Qualitätssicherung:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
3. **Steigerung der Qualität in der Lehre - unabhängige Qualitätskontrollen, Weiterbildung der Ausbilder_innen, Absicherung des Lehrlingscoachings:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
4. **Qualitative Weiterentwicklung und Attraktivierung der „Lehre mit Reifeprüfung“:**
 - a. Das Budget für die Lehre mit Matura wurde für 2022 nicht erhöht - welche Maßnahmen wurden hier also bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
5. **Prüfung einer Bildungsprämie für Unternehmen, die in die effektive Weiterbildung ihrer Lehrlinge sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter investieren:**
 - a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
6. **Begleitende Studien über Ausbildungsverläufe und Ausbildungserfolge (z.B. Ursachen für Lehrabbrüche, negative Abschlussprüfungsergebnisse und Fortschrittskontrolle):**
 - a. Sind solche regelmäßigen Studien geplant und wenn ja, welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?
7. **Lenkungsmaßnahmen erarbeiten, um mehr Frauen in technische Lehrberufe zu bringen:**
 - a. Welche Lenkungsmaßnahmen wurden bisher erarbeitet und umgesetzt und welche Maßnahmen sind für 2022 geplant?
8. **Meister aufwerten: Erlass der Meisterprüfungsgebühren prüfen, Meisterprüfungsordnung modernisieren, eintragungsfähigen Titel für offizielle Dokumente schaffen:**
 - a. Welche dieser Maßnahmen wurden bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

Erwachsenenbildung:

1. **Stärkere strategische Ausrichtung und gesamthafte Steuerung der Erwachsenenbildung in Österreich, Evaluierung der Bildungsangebote,**

Qualitätssicherungsmaßnahmen und Entwicklung eines Anforderungskatalogs:

- a. Welche Maßnahmen wurden hier bereits gesetzt und welche Maßnahmen werden 2022 umgesetzt?

Handwritten signatures and names:

- N. S.
- (MAZGREITER)
- Heur
- Kallmann
- W. W.
- Siedl
- Korunsky
- W. W.
- K. W.
- Bauer

www.parlament.gv.at

